

Gesang der Parzen

GOETHE

für

sechsstimmigen Chor und Orchester

von

JOHANNES BRAHMS.

Op. 89.

PARTITUR.

Entf^t Stad^t Hall.

Verlag und Eigenthum
von
N. SIMROCK in BERLIN.

1862.

Zur Ausgabe 4. Auflage.

Aus dem Nachlaß von
THEODOR LÜCHNER





Seiner Hoheit
dem Herzog
GEORG
Sachsen-Meiningen

von
ehrerbietigst
zugeeignet.

Aus dem Nachlaß von
THEODOR KIRCHNER

Warnung.

Das Aufführungsrecht dieses Werkes ist seitens der resp. Concert- und Gesang-Vereine und -Directionen nur durch käufliche Erwerbung des Notenmaterials; der Partitur, der Clavierauszüge, der Sing- und Orchesterstimmen — von der Verlagshandlung zu erlangen.

Ebenso ist die Vervielfältigung der Singstimmen selbstverständlich gesetzlich verboten.

Ich warne ausdrücklich vor Übergriffen in meine Verlagsrechte, da ich solche ohne Nachsicht verfolge.



The right of performing this work is reserved by the publishers, and all copies used by Focal Societies, classes, or at public performances must be acquired by purchase. Private reduplications of the score, Pianoforte arrangement, or of single parts are therefore illegal, as is also the use of hired copies of the same.

N. SIMROCK.

Gesang der Parzen

von
Goethe.

Es flieh't die Götter
Das Menscheneschlecht!
Sie halten die Herrschaft
In ewigen Händen,
Und können sie brauschen,
Wie's ihnen gefällt.

Der Fürchte sie doppelt,
Den ja sie scheten!
Auf Klippen und Wolken
Sind Stühle bereitet
Um goldene Tische.

Erhebet ein Zwist sich,
So stören die Gäste,
Gesicht und gesündet,
In nächtlichen Tiefen,
Und harren vergeben,
Im Finstern gehnster,
Gerechten Gerichtes.

Sie aber, sie bleiben
In ewigen Festen
Am goldenen Tisches.
Sie schreiten von Berge
Zu Bergen hinüber:
Aus Schlüßen der Tiefe
Dampft Ihnen der Athem
Entstießer Titanen,
Gleich Ophengrächen,
Ein leichtes Gewölke.

Es wenden die Herrscher
Ihr segnendes Auge
Von ganzen Geschlechtern,
Und meiden, im Enkel
Die ehmal's geliebten,
Still redenden Zige
Des Alkborn zu sehn.

So swagen die Parzen,
Es hecht der Verbannte
In nächtlichen Höhlen,
Der Alte, die Lieder,
Denkt Kinder und Enkel
Und schüttelt das Haupf.

Gesang der Parzen

von
Goethe.Aus dem Nachlaß von
THEODOR KIRCHNER

Molto.

Johannes Brahms, Op. 89.

2 Flöten,
(Klarinetten Flöte.)

2 Hoboien.

2 Clarinetten
in B.

2 Fagotti.

Contra-Fagott.

2 Hörner
in B.2 Klaviere
in E.2 Trompeten
in D.Alt- u. Tenor-
Posaune.Bass-Posaune
Bass-Tuba.

Pauken in B. A.

Molto.

Violine I.

Violine II.

Bratsche.

Sopran.

Alt I.

Alt II.

Tenor.

Bass I.

Bass II.

Violoncell.

Contra-Bass.

Molto.

Klar.

Durch und Durch die Türe eines Glücklich-Lands.

A page of handwritten musical notation for orchestra, consisting of ten staves. The notation is in common time and includes various dynamics such as *p*, *f*, *mf*, and *ff*. The instruments represented include strings (Violin I, Violin II, Cello, Bass), woodwinds (Oboe, Clarinet, Bassoon, Bassoon II), brass (Horn, Trombone, Trumpet), and percussion (Drum). The music is divided into two systems by a vertical bar line. The first system ends with a repeat sign and a double bar line, indicating a section to be repeated. The second system begins with a bass clef and a key signature of one sharp. The notation uses a mix of standard musical symbols and some unique, slanted strokes. The page number 2 is located at the top right corner.

A

p

Es flieh't die Götter das

p

Es flieh't die Götter das

p

Es flieh't die Götter das

A

Es flieht die Gotter das Menschen Geschlecht!
 Es flieht die Gotter das Menschen Geschlecht!
 Es flieht die Gotter das Menschen Geschlecht!
 Menschen Geschlecht! Sie halten die Herrschaft in ewigen Händen und
 Menschen Geschlecht! Sie halten die Herrschaft in ewigen Händen und
 Menschen Geschlecht! Sie halten die Herrschaft in ewigen Händen und

10

Flute 1
Flute 2
Oboe 1
Oboe 2
Bassoon
Cello
Double Bass

Soprano 1
Soprano 2
Alto 1
Alto 2

She hal - ten die Herrschaft in e - wige Hän - den, und kön - nen sie bruchen, wiß
She hal - ten die Herrschaft in e - wige Hän - den, und kön - nen sie bruchen, wiß
She hal - ten die Herrschaft in e - wige Hän - den, und kön - nen sie bruchen, wiß
Kön - nen sie bruchen, wiß ih - ne gefühlt.
Kön - nen sie bruchen, wiß ih - ne gefühlt.
Kön - nen sie bruchen, wiß ih - ne gefühlt.

pp

soit

je - do er - he - ben den je - sie er - be - ben! Auf Klip - pen und Wal - ken sind
 je - die er - he - ben den je - als er - he - ben! Auf Klip - pen und Wal - ken sind
 je - der er - he - ben den je - sin er - he - ben! Auf Klip - pen und Wal - ken sind
 je - die er - he - ben den je - als er - he - ben! Auf Klip - pen und Wal - ken
 je - die er - he - ben den je - sie er - he - ben! Auf Klip - pen und Wal - ken

8017

Stille, he - reid - tet uns gel - deut - se Ti - uches, un - gel - deut - se

Stille, he - reid - tet uns gel - deut - se Ti - uches, un - gel - deut - se

stille Stille, he - reid - tet uns gel - deut - se Ti - uches, un - gel - deut - se

stille Stille, he - reid - tet uns gel - deut - se Ti - uches, un - gel - deut - se

stille Stille, he - reid - tet uns gel - deut - se Ti - uches, un - gel - deut - se

stille Stille, he - reid - tet uns gel - deut - se Ti - uches, un - gel - deut - se

SIL

A page from a musical score featuring a full orchestra and a choir. The score is in 2/4 time, with a key signature of one sharp. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and bass staves. The instrumental parts include two flutes, two oboes, two bassoons, two horns, two trumpets, timpani, and strings. The vocal parts sing a four-line phrase in unison, repeated three times. The lyrics are in German and read: "Träume, Er - be - het ein Zwist sich, ein Zwist sich, so stir - ren die H - ste, ge-schmeidt und geschändet, in Träume, Er - be - het ein Zwist sich, ein Zwist sich, so stir - ren die H - ste, ge-schmeidt und geschändet, in Träume, Er - be - het ein Zwist sich, ein Zwist sich, so stir - ren die H - ste, ge-schmeidt und geschändet, in Träume, Er - be - het ein Zwist sich, ein Zwist sich, so stir - ren die H - ste, ge-schmeidt und geschändet, in Träume, Er - be - het ein Zwist sich, ein Zwist sich, so stir - ren die H - ste, ge-schmeidt und geschändet, in

nicht - H - che Tie - . Da, so stir - ren dicht - streng-schnell und geschnellte nicht - H - che Tie - . Da,

nicht - H - che Tie - . Da, so stir - ren dicht - streng-schnell und geschnellte nicht - H - che Tie - . Da,

nicht - H - che Tie - . Da, so stir - ren dicht - streng-schnell und geschnellte nicht - H - che Tie - . Da,

nicht - H - che Tie - . Da, ge - schnellte und ge - schnellte - et, is nicht - H - che nicht -

nicht - H - che Tie - . Da, so stir - ren dicht - streng-schnell und geschnellte nicht - H - che nicht -

nicht - H - che Tie - . Da, so stir - ren dicht - streng-schnell und geschnellte nicht - H - che nicht -

D

11
 und harren ver - geben,
 har - ren,
 nicht - Hölle Tie -
 feu, und harren ver - geben,
 har - ren,
 nicht - Hölle Tie -
 feu, und harren ver - geben,
 und har - ren,
 Hölle Tie -
 feu, und harren ver - geben,
 Hölle Tie -
 feu, und harren ver - geben,
 und har - ren,
 Hölle Tie -
 feu, und harren ver - geben,
 D
 12

har - ren
 ver - go - hens, In Finstern ge - han - den, ge - rechten Gerichtes, ge -
 har - ren
 ver - go - hens, In Finstern ge - han - den, ge - rechten Gerichtes, ge -
 har - ren
 ver - go - hens, In Finstern ge - han - den, ge - rechten Gerichtes, ge -
 har - ren
 ver - go - hens, In Finstern ge - han - den, ge - rechten Gerichtes, ge -

so17

E

Accento

gel - - do - - en Ti - - schen, an gel - - de - - nes Ti - - schen. Sie schre - - ten von Ber - - ge - -
 gel - - do - - en Ti - - schen, an gel - - de - - nes Ti - - schen. Sie schre - - ten von Ber - - ge - -
 an gel - - do - - en Ti - - schen, an gel - - de - - nes Ti - - schen. Sie schre - - ten von Ber - - ge - -
 an gel - - do - - en Ti - - schen, an gel - - de - - nes Ti - - schen. Sie schre - - ten von Ber - - ge - -
 in gel - - do - - en Ti - - schen, an gel - - de - - nes Ti - - schen. Sie schre - - ten von Ber - - ge - -

Ber - grün - h - ber: Aus Schlüßen der Tiefe dampf ih - nender A - them, der A - them er - stückt der Ti - ta - ne, dampf ih - nend
 Ber - grün - h - ber: Aus Schlüßen der Tie - fe dampf ih - nender A - them er - stückt der Ti - ta - ne, der
 Ber - grün - h - ber: Aus Schlüßen der Tiefe dampf ih - nender A - them er - stückt der Ti - ta - ne, der
 Ber - grün - h - ber: Aus Schlüßen der Tiefe dampf ih - nender A - them, dampf ih - nend
 Ber - grün - h - ber: Aus Schlüßen der Tiefe dampf ih - nender A - them, aus Schlüßen der Tie - fe dampf ih - nend der Aller - er
 Ber - grün - h - ber: Aus Schlüßen der Tiefe dampf ih - nender A - them, aus Schlüßen der Tie - fe dampf ih - nend der Aller - er
molto sostenuto
molto sostenuto

F

A - them, der A - them or - stickler Th - la - non, gleich Op - ferge - richen, ein leichten die - will - ke, ein

A - them, der A - them or - stickler Th - la - non, gleich Op - ferge - richen,

A - them, der A - them or - stickler Th - la - non, gleich Op - ferge - richen, ein leich - .

A - them, der A - them or - stickler Th - la - non, gleich Op - ferge - richen, ein leich - .

stick - ler Th - la - non, er - stick - ler Th - la - non, gleich Op - ferge - richen, ein leichten Ge -

p dolcissimo

An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

Ihr segnendes An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

Ihr segnendes An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

Ihr segnendes An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

Ihr segnendes An-ge von
gauen Ge-schlechtern,

p dolcissimo

G

and mi - den, in En - kel die ge - lieb - ten, still m - dreden Zü - ge des Ah -

und mi - den, in En - kel die ge - lieb - ten, still redenden Zü - ge des Ah - herre - des Ah - herre

und mi - den, in En - kel die ge - lieb - ten, still redenden Zü - ge des Ah - herre - des Ah - herre

und mi - den, in En - kel die ge - lieb - ten, still redenden Zü - ge des Ah - herre - des Ah - herre

G

II

Tr.

pizz.
pizz.
pizz.
pizz.
pizz.
und sei - den, im E - kel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers,
kenn zu sehn, und sei - den, im Ekel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers,
und sei - den, im Ekel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers,
sehn, des Alathers zu sehn, und sei - den, im Ekel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers
— zu sehn, zu sehn, und sei - den, im Ekel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers

pizz.
pizz.
pizz.
pizz.
pizz.
und sei - den, im E - kel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers,
— zu sehn, zu sehn, und sei - den, im Ekel die ehemals ge - feierten, still ru - henden Züge des Alathers

II

1. Kl. Flöte

pp div.

pp div. *pp crescendo*

p m
pp

c' m
pp

c' m
pp

ato *con sordino* *pp sempre, no marcato*
ato *con sordino* *pp sempre, no marcato*

des Ah - herre, des Ah - herre, des Ah - herre zu sein, *So* *von - grande Par - zem;*

des Ah - herre, des Ah - herre, des Ah - herre zu sein, *So*

des Ah - herre, des Ah - herre, des Ah - herre zu sein, *pp sempre*
zu sein, *des Ah - herre, des Ah - herre zu sein,* *So*

zu sein, *des Ah - herre, des Ah - herre zu sein,* *pp sempre*
zu sein, *des Ah - herre, des Ah - herre zu sein,* *So* *von - grande Par - zem;*

con sordino

29

II die Flöte, *pp* *sempre*
pp *sempre*
pp *sempre*
pp *sempre*
 san-gende Per - son: in nicht - leben Höh - len,
 san-gende Per - son: in nicht - leben Höh - len,
 Es herczt der Ver - bann - te in nicht - leben Höh - len,
 san-gende Per - son: in nicht - leben Höh - len,
 Es herczt der Ver - bann - te
pp
diss.

Aus dem Nachlaß von
THEODOR KIRCHNER

